



BANKGEHEIMNIS

MITGLIEDERMAGZIN DER VOLKSBANK PIRNA AUSGABE 1 | 2011



NEIN!

Lesen Sie weiter ab Seite 2

INHALT

VORWORT	2
KUNDENBEFRAGUNG	3–6
NEUES AUS DER BANK	
DER EURO – WIE SICHER IST UNSER GELD?	7
ERBEN UND VERERBEN	8
EINFACHER ZU EINEM KREDIT	9
BERGGIESSHÜBEL	10
BILD DES JAHRES	12–13
NEUES AUS DER BANK	
„WIR SIND IHR HEIMVORTEIL“	14
ZWEI MILLIONEN EURO FÜR MEHR SICHERHEIT	15
BERUFSNACHWUCHS	16–17
BANKMITARBEITER	18–21
MITGLIEDERSEITE	22
BANK IN DER REGION	23–24

IMPRESSUM

Herausgeber

Volksbank Pirna eG
 Gartenstraße 36 · 01796 Pirna
 Tel: 03501 / 53 22-0
 Fax: 03501 / 53 33-60

Redaktion

Hauke Haensel, Christin Gensmann,
 Hans Eggert

Fotos

Christin Gensmann, Daniel Förster,
 sxc.hu, Titel © Sergey Ilin - Fotolia

Anzeigen

Redaktions- und Verlagsgesellschaft
 Freital-Pirna mbH
 Jörg Seidel (verantwortlich)
 Schössergasse 3 · 01796 Pirna

Verteilung

Post Modern

Druck

addprint AG
 Am Spitzberg 8a
 01728 Bannewitz/Possendorf

Die Zeitung sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Urhebers. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

EIN BANKGEHEIMNIS FÜR SIE!

Bankgeheimnis? Das gehört doch zu den besonders gehüteten Geheimnissen! Wie also kann eine Zeitschrift, etwas öffentlich Verbreitetes, so heißen! Stimmt da etwas nicht?

Doch, es stimmt: Bankgeheimnis – so heißt die Zeitschrift, die die Mitarbeiter unserer Volksbank regelmäßig über Bankneuigkeiten ins Bild setzt. Es werden neue Mitarbeiter vorgestellt, andere kommen mit ihren Ideen zu Wort.

Das hilft der gegenseitigen Information.



HAUKE HAENSEL
 VORSTANDSVORSITZENDER DER
 VOLKSBANK PIRNA EG

Was aber tun wir, um auch Sie, die Mitglieder der Volksbank, in dieser Weise einzubeziehen? Sicher – die Mitgliedervertreter kennen unsere Bilanz und unsere Geschäftspolitik, sie können mitreden und am Ende entscheiden, wie es mit Ihrer Bank weitergehen soll. Das ist ein Grundprinzip der Volksbanken.

Doch die Mitglieder wollen und sollen mehr wissen – über den Bank-Alltag, über Angebote, über das Engagement ihrer Bank für die Region. Deshalb haben wir uns entschlossen, auch eine Zeitschrift für unsere Mitglieder herauszugeben – sie halten das erste Heft in der Hand, erfahren darin „Neues aus der Bank“, können sich über Ergebnisse der Kundenbefragung informieren, an der viele von Ihnen dankenswerter Weise teilgenommen haben. Und es stellen sich Mitglieder vor: als Gewerbetreibende oder Handwerker, mit ihren Dienstleistungen. Das ist uns besonders wichtig, schließlich lautet unsere Maxime „Gemeinsam schaffen wir es“, gemeinsam mit unseren Mitgliedern, gemeinsam in unserer Region.

Ich hoffe auf Ihr Interesse an unserem neuen „Bankgeheimnis“ – und auf Ihre Reaktionen. Auch wenn wir selbstverständlich das Bankgeheimnis wahren.

Ihr
 Hauke Haensel

MARKT- UND SERVICEBERATUNG



DIE VOLKSBANK-KUNDEN SAGEN IHRE MEINUNG

Die Volksbank wollte es wissen. Jetzt liegen die Ergebnisse der Kundenbefragung vor. Eines vorweg: Die Bereitschaft, die Fragebögen auszufüllen und der Volksbank „die Meinung zu sagen“, war groß. Aufsichtsrat und Vorstand bedanken sich herzlich bei allen, die sich dieser Mühe unterzogen haben.

Selbst die umfrageerfahrenen Organisatoren der Kundenbefragung 2011 waren überrascht: Von angeschriebenen 7364 Privatkunden der Volksbank hatten 1345 und von 2068 Firmenkunden immerhin 259 die Fragebögen ausgefüllt – ein Ergebnis, das ablesbar macht, wie stark Volksbank-Kunden mit „ihrer Bank“ verbunden sind.

Ihr Steuerberater vor Ort – in Pirna und Chemnitz

Anspruchsvolle Steuerberatung heißt für uns zielorientierte und aktive Beratung unserer Mandanten. Gemeinsam mit Ihnen analysieren wir Ihre wirtschaftlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen und helfen Ihnen diese zu gestalten. Unsere Philosophie setzt auf gegenseitiges Vertrauen und langfristige Zusammenarbeit.



fg.contax®
Dr. Ferschen Dr. Gischke
Steuerberatungsgesellschaft mbH

www.fg-contax.de
 pirna@fg-contax.de

Schloßpark 28
01796 Pirna
Tel. (03501) 79 94-0
Fax (03501) 79 94-100

Mühlenstraße 108
09111 Chemnitz
Tel. (0371) 49 08-0
Fax (0371) 49 08-100

Optimale Betreuung und Beratung heißt für uns, heute die Herausforderungen von morgen zu erkennen und Probleme nicht erst entstehen zu lassen.

Ihr Erfolg ist unser Ziel! Dafür stehen wir Ihnen mit einem weitreichenden Serviceangebot – auch in schlechten Zeiten – stets zur Seite.

VOLKSBANK ALS HAUPTBANK

Stichwort „ihre Bank“: Die Ergebnisse dokumentieren die große Rolle, die die Volksbank für viele ihrer Kunden spielt. Auf die Frage nach der „Hauptbank“ sagen 80 Prozent der Privatkunden und immerhin 62 Prozent der Firmenkunden „Ja“!

„Hauptbank“ seiner Kunden zu sein, das verlangt nach besonderem Engagement, nach unbedingter Verlässlichkeit und Qualität. Auf der Schulnoten-skala von „1“ bis „6“ sollten die Kunden deshalb ihre Zufriedenheit mit der Bank bewerten. Das Ergebnis ist ein überaus Gutes.

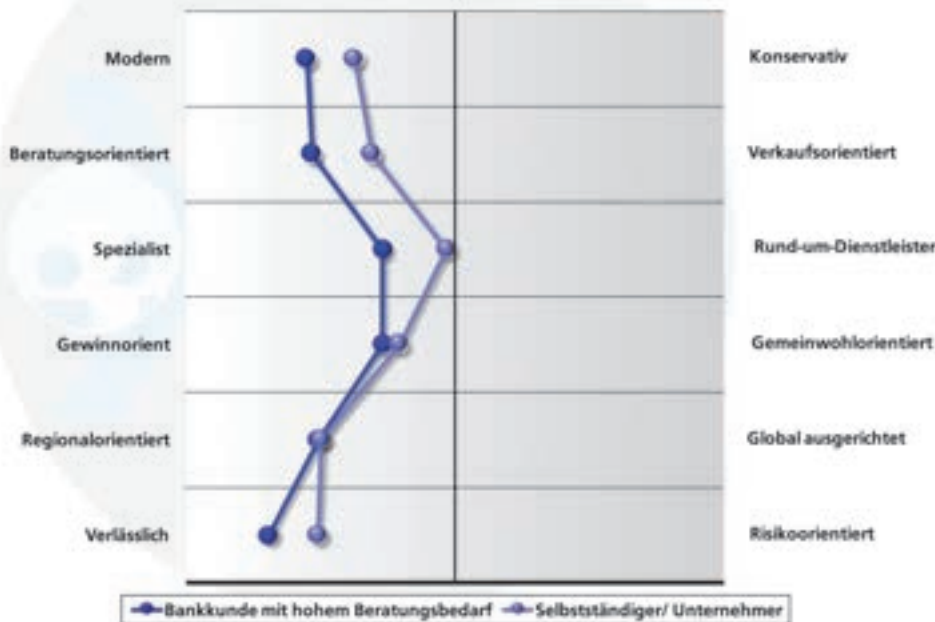


Abbildung 1

Wachsende Sorgen um's Geld, Forderungen, die weltweiten Spekulationen einzudämmen – in solcher Situation ist es für die Volksbank von großer Bedeutung zu wissen, welches „Bild“ die Kunden von ihr haben: modern, konservativ, regional, verlässlich, risikoorientiert? Die Abbildung 1 fasst die Meinungen in einem „Polaritätsprofil“ zusammen.

In diesem Zusammenhang schrieb ein Kunde zwei erfreuliche Sätze auf den Fragebogen: „Die Mitarbeiter der Volksbank wirken in der Regel sehr entspannt. Das erzeugt eine Atmosphäre des Vertrauens ...“ Offensichtlich schätzen viele Kunden diese Atmosphäre. Deshalb wollen und nutzen sie die zehn Geschäftsstellen, suchen sie den persönlichen Kontakt. Hier einige Benotungen dazu: (Siehe Abbildung 2)

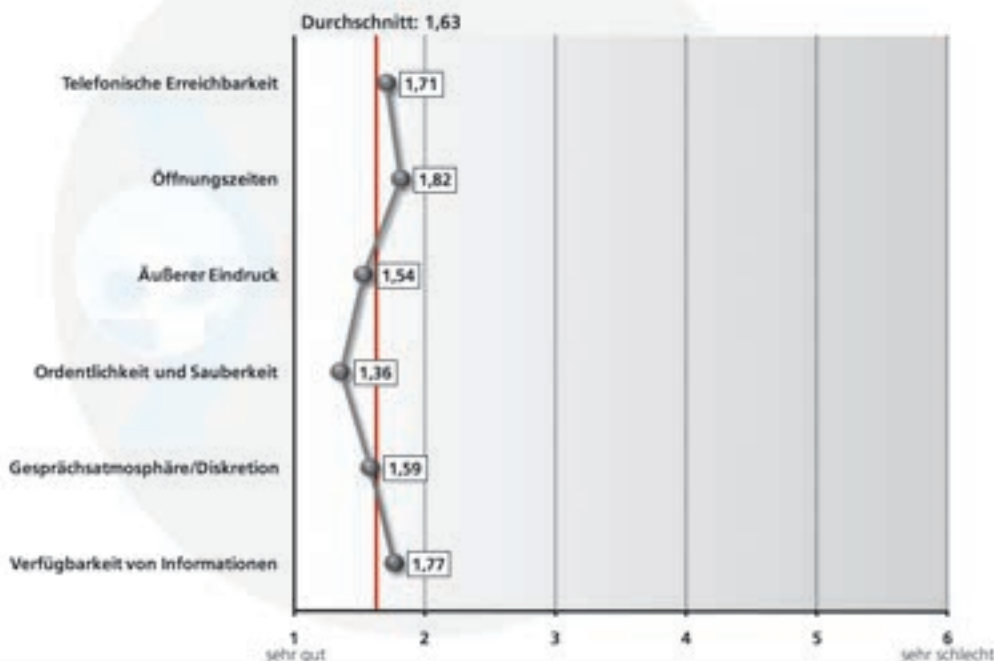


Abbildung 2

Auch die Öffnungszeiten werden gut benotet. Allerdings gibt es auch Hinweise, sie besser den Bedürfnissen der Kunden anzupassen. Darüber wird in der Bank jetzt nachgedacht. Doch wie werden die Volksbank-Leistungen und -Angebote insgesamt bewertet? (Siehe Abbildung 3)

Diese Ergebnisse sprechen eine deutliche Sprache: In den Augen der Kundschaft liegt die Volksbank „gut im

Markt“. Doch klar ist auch: Um das Vertrauen der Kunden, um Kundennähe muss tagtäglich gekämpft werden.

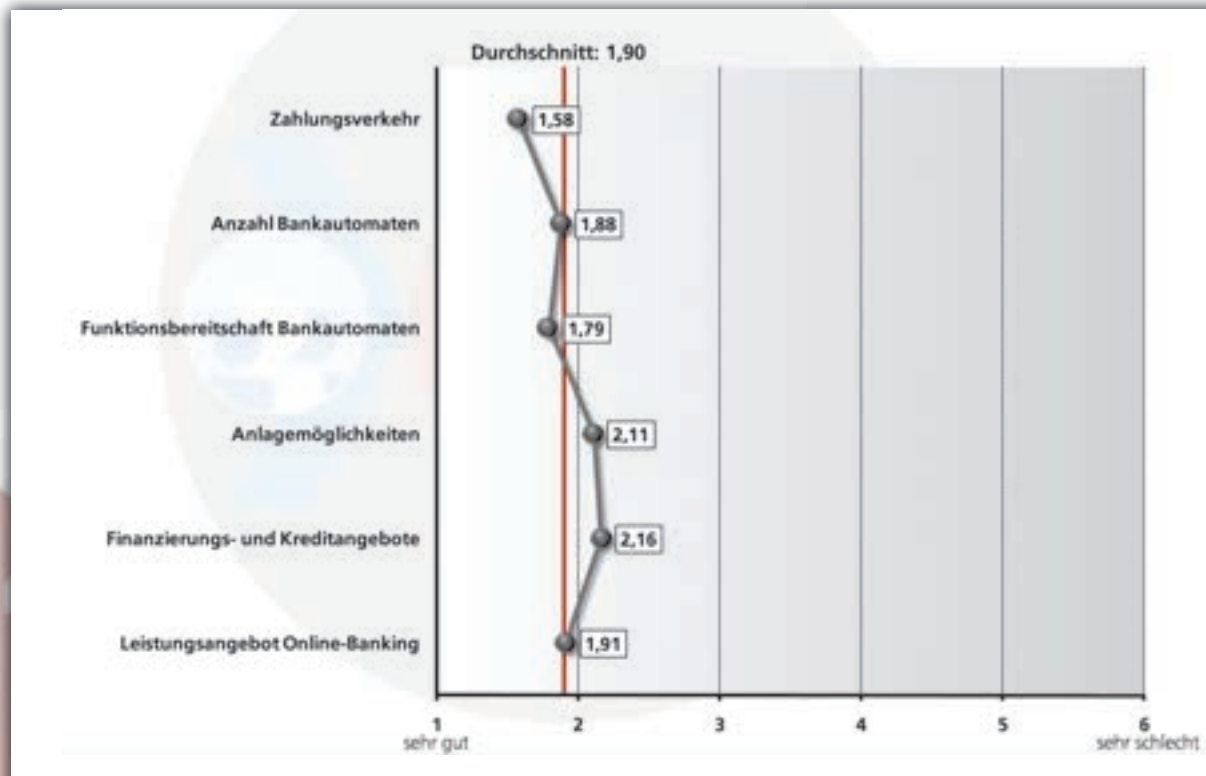


Abbildung 3



www.bauzentrum-willkommen.de
info@bauzentrum-willkommen.de

Ziegeleistraße 15
 01833 Stolpen OT Helmsdorf
 FON: (03 50 26) 985 0
 FAX: (03 50 26) 913 35

Wir sind ein Unternehmen, das sich neben dem Verkauf von Baustoffen aller Art auch auf den Verkauf und die Maßanfertigung von Natursteinen spezialisiert hat.

Wir übernehmen das Aufmaß und fertigen für Sie in eigener Produktion:

- hochwertige Küchenarbeitsplatten aus Marmor und Granit
- Küchenboden aus Naturstein
- Ihr Traumbad in Naturstein
- Balkon-, Terrassen- und Gartengestaltungsmaterialien
- Treppen und Bodenbeläge mit Natursteinfliesen und -platten
- Fensterbänke
- Fassadengestaltung



**Natursteinbearbeitung
 Willkommen GmbH**

www.naturstein-willkommen.de
info@naturstein-willkommen.de

Zehistaer Straße 2 · 01796 Pirna
 FON: (0 35 01) 4 68 17 20
 FAX: (0 35 01) 4 68 17 25

IN DER REGION FÜR DIE REGION

Volksbanken sind in ihren Regionen verwurzelt. Dieses „Geschäftsmodell“ hat derzeit starken Zulauf. Die Volksbank Pirna engagiert sich zugleich mit beachtlichen Summen für die Region Sächsische Schweiz. Wie sehen das ihre Kunden? (Abbildung 4) Deren Meinung ist klar: Die Volksbank soll diesen Weg weiter gehen – gemeinsam mit den Mitgliedern, auch mit neuen. Allerdings hat sich noch längst nicht überall herumgesprochen, dass man Mitglied einer Volksbank werden kann. Auch deshalb gibt es jetzt dieses Mitgliedermagazin.

Hans Eggert

AUF GUTEM WEGE



DR. THOMAS GISCHKE

Wir fragten Dr. Thomas Gischke, Aufsichtsratsvorsitzender der Volksbank, nach seiner Meinung zu den Ergebnissen der Kundenumfrage.

Haben Sie die durchweg guten Ergebnisse so erwartet?

Erwartet? Da hätten wir uns die Befragung schenken können! Wer aber über Jahre hinweg die Entwicklung unserer Bank verfolgt, ist natürlich sicher, dass sie auf gutem Wege ist.

Hat Sie ein Ergebnis besonders überrascht?

Ja, dass 30 Prozent der Kunden Senioren sind. Das bedarf aus meiner, also aus Mitglieder-sicht, einer gesonderten Betrachtung.

Was hat Sie besonders gefreut?

Dass sich mehr als 90 Prozent der Kunden zufrieden oder sehr zufrieden äußern! Verglichen mit dem Durchschnitt im Bundesverband der Volks- und Raiffeisenbanken liegt die Volksbank Pirna in allen Positionen sehr viel besser.



Abbildung 4



**Ihr kompetenter Partner für
Baufinanzierungen**

**über 20 Jahre Erfahrung
+
beste Konditionen**

**Dr. Ludwig & Partner GmbH & Co.
Versicherungsmakler KG**

Bahnhofstraße 8 ☎ 03501/52 85 71
01796 Pirna ☎ 03501/52 85 78

www.dr-ludwig-partner.de
mail@dr-ludwig-partner.de

**seit 2011
TÜV-SÜD
zertifiziert**



Was gibt Ihnen zu denken?

Erstens: 75 Prozent der Befragten wollen keine komplette Analyse ihrer Vorsorge – vielen ist offenbar nicht klar, wie wichtig es ist, sich möglichst früh im Leben mit diesem Problem zu beschäftigen und mit Hilfe der Bank vorzusorgen.

Zweitens wird das Engagement der Bank in der Region sehr positiv gewürdigt, dem Einzelnen scheint das aber nicht immer überragend wichtig zu sein. Deshalb sollten wohl auch Vereine und Initiativen mehr tun, um klar zu machen: Es gäbe viele Veranstaltungen und Projekte einfach nicht ohne die Unterstützung der Volksbank.

Drittens: 30 Prozent der Kunden kennen die Möglichkeit einer Mitgliedschaft in der Volksbank nicht. Da ist also noch viel „Luft nach oben“.

Gespräch: Hans Eggert



Prof. Dr. Georg Milbradt am 7. Dezember 2011 in der Volksbank.

DER EURO – WIE SICHER IST UNSER GELD?

Seit Monaten herrscht Krisenstimmung um den Euro – kein Wunder, wenn die Sorgen der Volksbankkunden um unser Geld wachsen. Der Volksbank-Vorstand hatte deshalb zum 7. Dezember 2011 Prof. Dr. Georg Milbradt, den früheren Finanzminister und Ministerpräsidenten Sach-

sens, eingeladen, die Situation zu analysieren und Fragen zur Zukunft des Euro zu beantworten. Dieses Angebot wurde, wie konnte es bei diesem Thema anders sein, rege angenommen. Rund 200 Gäste (über)füllten die Schalterhalle der Hauptgeschäftsstelle Pirna.

Hans Eggert

HOCH- U. TIEFBAU · STAHLBETON · INDUSTRIEBAU · SANIERUNG

Lohmen BAU
Pirna GmbH

01796 Pirna-Sonnenstein
Herbert-Liebisch-Straße 5
Telefon: 03501 368224
info@lohlenbau-pirna-gmbh.de
www.lohlenbaupirna-gmbh.de

RALF BÖHMER

KOMPLETTSANIERUNGEN
TROCKEN- & AKKUSTIKBAU
MALER · BODENBELÄGE

01796 Pirna-Sonnenstein
Herbert-Liebisch-Straße 5
Telefon: 03501 761810
info@ralf-boehmer-gmbh.de
www.ralf-boehmer-gmbh.de

ERBEN UND VERERBEN

Der Andrang war groß: Im November hatte die Volksbank zum Thema „Erbrecht“ eingeladen – und mehrere hundert Mitglieder und Kunden kamen. Rede und Antwort standen unter anderem Stephan Schmitt, Vorsitzender Richter am Landgericht Dresden, und Mario Viehweger, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht aus Pirna. An Beispielen erläuterten sie, wer wann was erbt und wie am besten Streitfälle zu vermeiden oder zu lösen sind. Wichtiges Thema dabei: die gerichtliche Mediation in Streitfällen. „Die Mediation führt oft zur einvernehmlichen Lösung, da alle Beteiligten an einem Tisch sitzen und jeder seine Bedürfnisse äußern kann“, so Schmitt, der schon über 200 Fälle „mediert“ hat – eine beachtlich große Erfolgsquote. „Die Volksbank will mehr bieten, als reine Finanzdienstleistungen. Deshalb organisieren wir regelmäßig solche Themenabende, die für unsere Kunden einen



Gut besucht- der Erbrechtsabend in der Gartenstraße



Richter Stephan Schmitt (rechts im Bild) lauscht den Ausführungen seines Kollegen Rechtsanwalt Mario Viehweger

Mehrwert schaffen“, kommentierte Vorstandsvorsitzender Hauke Haensel die Veranstaltung. Der nächste „Erbrechtsabend“ findet am 24. Januar 2012 in der Volksbank-Filiale Sebnitz statt. Unter anderem wird Notar Stephan Schmidt über Vorsorgevollmachten sprechen. Anmeldungen unter 03501-5322115.

Christin Gensmann

DIE ZEIT IST SPORTLICH-ELEGANT

BRUNO SÖHNLE
UHRENATELIER
GLASHÜTTE/SA



LAGOGRAPH

Quarzwerk in veredelter BS-Version,
Edelstahlgehäuse,
Kalbslederband mit Faltschließe,
Durchmesser: 43,0 mm.

Hölzel & Zoth
Goldwaren & Uhren



Inh. E. Hölzel & I. Weise

Dresdner Str. 5 • 01844 Neustadt/Sa. • Tel. (0 35 96) 50 30 04



EINFACHER ZU EINEM KREDIT

In Zeiten der Finanzkrise Kredite zu bekommen, das sei schwierig bis unmöglich – so ist es ab und an von Gewerbetreibenden und Handwerkern zu hören. Zwar ziehen wir uns diesen „Schuh“ nicht an, schließlich hat die Volksbank im laufenden Jahr Kredite in einem selten großen Umfang vergeben – dennoch: Der Gesetzgeber hat nach bitteren Erfahrungen die Bedingungen der Kredit-Vergabe verschärft, und dies im Interesse der Banken wie der Kunden. Schließlich sind die Banken in der Pflicht, mit den Einlagen ihrer Kunden so verlässlich wie nur möglich umzugehen. Auch und gerade dann, wenn sie Kredite vergeben.

Gleichwohl haben wir neue Möglichkeiten gesucht, die heimische Wirtschaft auch in schwierigen Zeiten im besten Sinne des Wortes unbürokratisch zu fördern. „Bei Sonne einen Regenschirm zu verborgen, um ihn bei Regen zurück zu verlangen, das ist nicht unser Geschäftsmodell. Unser Motto bleibt: Wir machen den Weg frei ...“, sagt Volksbankvorstand Ewald Saathoff.

Und das heißt derzeit zum Beispiel: Die Volksbank bietet bis zum 31. Dezember 2011 Kunden, die ein Gewerbe- oder ein Handwerksunternehmen betreiben, Kredite aus einem vereinfachten Sonderprogramm an. Die Kredithöhe soll bei mindestens 10 000 und höchstens bei 25 000 Euro liegen – bei 36, 48 oder 60 Monaten Laufzeit. Die Zinsen sind auf 6,5 Prozent festgeschrieben. Eine Bearbeitungsgebühr wird nicht verlangt, entschieden wird – vollständige Unterlagen vorausgesetzt – innerhalb von nur drei Tagen. Interesse, Fragen? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Geschäftsstellen stehen Ihnen zur Verfügung.

Hans Eggert

GEVA

UNTERNEHMENSGRUPPE

Projektmanagement

ankauf und entwicklung

Immobilienmanagement

fairmietung, fairkauf, finanzierung

Gebäudemanagement

reinigung, verwaltung, hausmeisterdienst

IHR IMMOBILIENPARTNER IN **PIRNA**

Dr. Wilhelm-Külz-Str. 12 • 01796 Pirna
Tel. 03501 5327-0 • www.gevagruppe.de



Ewald Saathoff, Hauke Haensel, die Berggießhübler Mitarbeiterinnen Carola Albrecht, Silke Hauswald und Aufsichtsratschef Dr. Thomas Gischke

ZUM JUBILÄUM FEIN GEMACHT

Seit zehn Jahren ist die Volksbank in Berggießhübel präsent. Vor der Geburtstagsfeier haben Handwerker in der Geschäftsstelle gründliche Arbeit geleistet. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Berggießhübel und Umgebung, war man sich in der Volksbank einig, brauchte eine Geschäftsstelle. Den Kunden konnte der Weg zum nächsten Bank-Schalter nicht mehr zugemutet werden. Und neue Kunden gewinnen? Unmöglich! Räumlichkeiten? Da dümpelte der Bahnhof vor sich hin. Züge hatte der lange nicht mehr gesehen, damals, vor zehn Jahren. Also fuhr die Volksbank ein.

Berggießhübel und die Volksbank, das ist mittlerweile eine Erfolgsgeschichte. Und nun, nach zehn Jahren, wurde noch einmal investiert, die Filiale gründlich modernisiert. Ein klares Zeichen: Die Bank bleibt vor Ort.

Zur Geburtstags-Feier kamen 200 Gäste, so Thomas Mutze, der Bürgermeister von Berggießhübel, Unter-

nehmer, Gewerbetreibende, Ortsvorsteher umliegender Gemeinden, natürlich viele Bürger aus Berggießhübel, Bad Gotttleuba und Rosenthal – großer Bahnhof also im alten Bahnhof.

Dem offiziellen Teil folgte nicht die Schlacht am Buffet, sondern der Anschnitt der Jubiläums-Torte samt Kaffee-Trinken und gern genutzter Gelegenheit zum Gespräch. Tenor: Es ist gut, dass die Volksbank hier ist. Die Geschäftsstelle wird gebraucht, gern und rege genutzt.

Hauke Haensel, der Vorstandsvorsitzende der Volksbank, gab das zurück: Eine 10-jährige Erfolgsgeschichte schreibe sich nicht von allein. „Wir hatten immer treue Kunden zur Seite.“

Als Dank gab es Gutscheine für den Besuch des Schaubergwerkes oder des Freizeitbades in Berggießhübel. Und für Neukunden (bis Jahresende) ein Startguthaben bei Eröffnung eines Girokontos obendrauf.

Christin Gensmann

Pirnaer Möbelhandel GmbH

www.pirnaer-moebelhandel.de

3x
IN PIRNA

Neue Wohnideen

Rottwerndorfer
Str. 43 im PEZ

☎ (03 50 1) 71 14 96

Schlafideen

**Jetzt
neu!**



Breite Str. 11

☎ (03 50 1) 52 85 58

Küchenideen

Rottwerndorfer
Str. 43 im PEZ

☎ (03 50 1) 71 07 44

☞ Finanzierung **OHNE ZINSEN** bis 72 Monate
☞ Lieferung & Montage **GRATIS!**
☞ **Bestpreisgarantie**



FOTO DES JAHRES 20

MISSION MÜLL – DAS VOLKSBANK-TEAM

Sonnabend, 30. Juli 2011, 8.30 Uhr. Es regnet leise aufs Autodach. Der Himmel ist grau, die Pfützen füllen sich – sie werden im Laufe des Tages immer größer, aus dem leisen wird ein kräftiger, anhaltender Landregen. Doch der hält uns nicht auf. Wir sind zum Müll-sammeln angetreten, unser Motto auch hierbei: „WIR FÜR DIE REGION“. Die von Hauke Haensel initiierte Mission: rund um Gohrisch, Königstein und Papstdorf Müll aufzustöbern und in blauen Säcken verschwin-den zu lassen.

9 Uhr auf einem Parkplatz: Vorstand, Aufsichtsrat, Mit-arbeiter, Kinder und Partner – trotz des Regens ist die Volksbank stark vertreten. Forstmitarbeiter teilen Rou-ten ein, rüsten uns mit Handschuhen und Säcken aus. Schwierig zu sagen, wer wer ist unter dem Regencape. Die fünf Gruppen zeigen sofort Eigendynamik, stürmen zu ihren Einsatzorten, entwickeln Ehrgeiz: Jede will die meisten Säcke voller Müll vorweisen können. Doch der Müll muss erst gefunden werden. Hier ein gebrauchtes Taschentuch, dort ein angelutschter Lolly.



011

IM WALDEINSATZ

Wir meistern nasse, enge, rutschige Treppen, drängeln durchs Gestrüpp, steigen langsam hinauf, um auf dem Gipfel größere Beute zu machen – und machen sie: Es ist unglaublich, was in dieser wunderbaren Landschaft hinterlassen wird. Insgesamt füllen unsere Funde schließlich 120 Müllsäcke. Darunter Sonderbares: Hosen, Töpfe, Flaschen, Stiefel, sogar ein alter Motor.

Zwischendurch gibt es eine Runde Gummibärchen oder Kleiner Feigling von den Damen der Abteilung

Marktfolge Passiv. Nach vier Stunden Sammelfieber dann Kaffee und Tee, leckere Steaks und Bratwürste, welche das Restaurant Malaga angeliefert hatte, dazu angeregte Gespräche. Als alle gesättigt sind und auch der letzte Pullover durchgeweicht ist, geht es gut gelaunt ins verdiente Wochenende – eine Bankaktion der besonderen Art ist zu Ende. Nur eine Frage bleibt: Wie lange wird es sauber bleiben im Wald?

Vicky Müller



Herbert Marquard, Geschäftsführer der Gasversorgung Pirna GmbH (links) und der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Pirna eG Hauke Haensel (rechts) bei der Vertragsunterzeichnung.

„WIR SIND IHR HEIMVORTEIL“

Das eine Unternehmen ist in Finanz-, das andere in Energiegeschäften unterwegs – was verbindet sie? Die Heimat. Deshalb bilden Volksbank und Gasversorgung Pirna (GVP) jetzt ein dynamisches Zweigespann. Zum Vorteil ihrer Kunden.

Wir haben gemeinsame Interessen und viele gemeinsame Kunden. Also, sagten sich die Unternehmens-Chefs, warum sollten wir nicht an einem Strang ziehen? Ausprobiert wurde das beim Heidenauer Sportverein – dort ist die Volksbank Hautsponsor und die Gasversorgung Pirna hält die Namensrechte des Stadions. Nun haben beide offiziell einen Kooperationsvertrag geschlossen, um lokale Projekte auf die Beine zu stellen. Das Motto der Partnerschaft „Wir sind Ihr Heimvorteil“ – profitieren werden Volksbankkunden wie Inhaber der GVP PLUSCard.

„Wir setzen uns beide für die Leute vor Ort ein“, sagt Hauke Haensel, der Vorstandsvorsitzende der

Volksbank. „Durch die Kooperation schaffen wir für gemeinsame Kunden einen zusätzlichen Mehrwert.“ Eines der ersten Projekte sieht so aus: GVP PLUSCard-Inhaber, die sich neu zum Kundenkreis der Volksbank gesellen, begrüßt die Bank mit 50 Euro Startguthaben – wird ein Girokonto mit monatlichem Geldeingang und einer Mindestlaufzeit von einem Jahr eröffnet. Beim Erwerb einer Kreditkarte übernimmt die Volksbank für drei Jahre die jährlich anfallende Kartengebühr in Höhe von 20 Euro.

Eröffnen (bis zum 31. Dezember 2011) GVP PLUSCard-Inhaber eine Volksbank-Sparanlage, schenkt ihnen die Bank die erste Rate in der Höhe der künftigen monatlichen Sparsumme. Sollen also 50 Euro gespart werden, gibt es 50 oben drauf – und so weiter bis maximal 100 Euro. Es lohnt sich also, bei der Gasversorgung Pirna Energie zu tanken. Und bei der Volksbank sein Geld auf die hohe Kante zu legen.

H-gert



Nein, Benzin gibt's hier nicht – aber Bares: der neue Automat vor der Geschäftsstelle Dürnröhrsdorf

ZWEI MILLIONEN EURO FÜR MEHR SICHERHEIT

Sie wollen Geld aus dem Automaten ziehen – der aber ist leider zur Zeit außer Betrieb? Ärgerlich. Tatsächlich hatten die Kunden zuweilen Gründe, die Funktionstüchtigkeit unserer Automaten zu kritisieren – jüngst auch im Rahmen der Kundenbefragung der Volksbank. Darauf haben wir reagiert: In den vergangenen Monaten sind (neben der Sanierung der Geschäftsstellen in Sebnitz, Stolpen und Berggießhübel und dem Umbau einer alten Tankstelle zur Geschäftsstelle Dürnröhrsdorf – der „Vermögens-tankstelle“) sämtliche Automaten für Ein- und Auszahlungen ausgetauscht worden, zuletzt in der Hauptgeschäftsstelle in der Pirnaer Gartenstraße.

Rund zwei Millionen Euro wurden investiert, um den Volksbankkunden ein Plus an Bedienfreundlichkeit und Sicherheit zu bieten. Die neuen Geräte verfügen über die aktuell modernste Automatentechnik und sind, so sagen es ihre Hersteller, wesentlich verlässlicher und betriebssicherer. Wir hoffen, dass es nun nur noch selten zu Situationen wie der oben beschriebenen kommt.

Verwiesen sei zugleich darauf, dass in den nächsten Monaten der Kundenbereich der Pirnaer Hauptstelle grundlegend modernisiert wird. Vorstandsvorsitzender Hauke Haensel: „Viele andere Banken dünnen ihr Geschäftsstellennetz aus, wir arbeiten gegen diesen Trend“ – wie es sich für eine „Bank von hier“ gehört. Schließlich ist die Volksbank das einzige Geldinstitut, dass seinen Sitz noch in der Region hat.

Hans Eggert



Auto Forum Heidenau

Zschierener Straße 5
01809 Heidenau

Telefon: (0 35 29) 53 41- 0
Fax: (0 35 29) 53 41- 41

info@auto-forum-heidenau.de
www.auto-forum-heidenau.de

Unsere Öffnungszeiten

Service	Verkauf
Montag - Freitag 6.30 - 19.00 Uhr	Montag - Freitag 9.00 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr	Samstag 9.00 - 13.00 Uhr



Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen.
Garantiert.





Janine Siebert beim Melken „Ihrer“ Kühe

Kostüm, Anzug, gediegenes Ambiente, Gespräche über Geldanlagen oder Kredite – das mögen Janine Siebert (18) und Robert Kluttig (23) erwartet haben, als sie am 1. Oktober 2011 ihre Ausbildung zum Bankfachwirt (Studium an der Berufsakademie Dresden, die Praxis in der Volksbank) begannen. Es kam zunächst anders: Seit dem Vorjahr absolviert der Volksbank-Nachwuchs die ersten vier Berufswochen in Ställen und auf Feldern. Die Überlegung: Viele Kunden sind in der Landwirtschaft „unterwegs“ – es ist also hilfreich zu erleben, wie schwer dort Geld verdient wird. Die beiden Neuen waren überrascht, fanden die Idee am Ende aber gut. Was sie noch überrascht hat, lesen Sie in den (gekürzten) Praktikums-Berichten.

DIE JAGD NACH DEM SCHAF

Erster Arbeitstag in der Agrargenossenschaft Niederseidewitz: Um fünf klingelte der Wecker – wann je musste ich so früh aufstehen? Und dann die Vorurteile, bei meinen Freunden vor allem. Die sahen mich schon die komplette Zeit Ställe ausmisten. Irrtum. Die Arbeit war abwechslungsreich, ob in der Pflanzen- oder in der Tierproduktion. Natürlich hat es seine Zeit gedauert, bis ich Abläufe und Fachsprache verinnerlicht hatte. Spätestens nach einer Woche aber hatte ich mich eingelebt. Meine Fragen wurden ausführlich und meist anschaulich beantwortet, schließlich war ich als „reines Stadtkind“ kaum mit der Landwirtschaft in Berührung gekommen.

Die Arbeit in der Tierproduktion gefiel mir besonders gut, wohl auch, weil ich nicht viel zur Pflanzenproduktion beitragen konnte – mir fehlte der Traktor Führerschein. Meine Hauptaufgabe dort deshalb: Silos abdecken, beim Abbauen der Weiden helfen. Die Arbeit mit den Tieren, meist Rindern, war zwar eine „dreckige“, aber interessante Angelegenheit. Ob bei der Pflege der Klauen, beim Enthornen der Kälber, beim Untersuchen der Kühe durch den Tierarzt – stets gab es Neues zu sehen. Meh-

rere Male auch die Geburt eines Kalbs, oder es waren Kälber einzufangen.

Einmal musste ich sie gar auf ihrem letzten Weg zum Schlachter begleiten.

Traurig – aber wer verzichtet schon auf sein Schnitzel? Doch auch der Spaß kam nicht zu kurz. Etwa, als mein Kollege und ich knapp zwei Stunden brauchten, um ein Schaf einzufangen – Schafe sind eben sehr aufgeweckt. Da endeten einige Versuche, sich auf das Tier zu werfen, im Gras. ...

Alles in allem: Welcher Jugendliche, von denen abgesehen, die eine landwirtschaftliche Ausbildung absolvieren, kann schon von solchen Erlebnissen reden. Dank also an die Niederseidewitzer.



Robert Kluttig

KEINE ANGST MEHR VOR KÜHEN

Der Morgen meines ersten Arbeitstages: Was wird mich in den folgenden vier Wochen erwarten? Also: Große Aufregung. Doch die Mitarbeiter der Agrargenossenschaft Cotta nahmen mich freundlich auf – das half.

Die erste Woche: Kennenlernen des Betriebes, der Felder. Und ich durfte gleich am ersten Tag mit einem Traktor fahren! Auch die Ställe in Cotta und Zehista wurden mir gezeigt.



Die Woche darauf: Arbeit in der Milchviehanlage. Zweimal täglich waren 250 Kühe zu melken – ich hätte nie gedacht, einer Kuh einmal so nahe zu kommen. Zunächst war da noch großer Respekt. Nach drei Tagen verschwand die Angst vor den Tieren fast gänzlich. Ich konnte die Herden immerhin schon mit

in das Melk-Karussell führen, ohne bei jedem schnellen Rinder-Schritt zusammenzuzucken – ein großer Erfolg für mich.

Mit jedem Tag ging mir das Melken leichter von der Hand, langsam baute ich eine Beziehung zu „meinen Kühen“ auf. Ein Erlebnis der besonderen Art war jedoch die Geburt eines Kälbchens – wer sieht das schon mal! Immer wieder gab es Gelegenheiten, bei Arbeiten zu helfen. Da musste eine kranke Kuh von der Weide geholt werden, oder es waren die Kälber vom Stall in Zehista nach Cotta zu bringen. Traurig: die Fahrt zum Schlachthof, um eine unserer Kühe in Form von „Knackern“ abzuholen.

In der letzten Woche dann eine große Aktion: Zwei Herden mit Kälbern waren in den Stall zu bringen und die Kälber zu sortieren. Manche Mutterkühe ließen sich das ungern gefallen – sie reagierten böse und konnten auch gefährlich werden. Weshalb ich nur zuschauen durfte, wie fünf Mutige die Kälber von den aufgeregten Kühen weg holten.

Mein Respekt vor denen, die hier schon seit Jahren arbeiten, ist nun größer denn je. Und ich weiß jetzt, wie viel Arbeit hinter einem Liter Milch steckt. Es gibt sicher nicht so viele in meinem Alter, die behaupten können, schon mal eine Kuh gemolken zu haben!

Janine Siebert

Ihr kompetenter Servicepartner rund um's Auto!!!

- Verkauf von Renault-Neuwagen
- Verkauf von Dacia-Neuwagen
- Verkauf von Gebrauchtwagen aller Fabrikate
- Vermittlung von Finanzierungs- und Leasingverträgen



- Renault-Vertragswerkstatt
- Werkstattservice für alle Fabrikate
- Reifenservice
- Hol- und Bringservice
- günstige Werkstattersatzwagen (ab 150,00 € Umsatz 1 Tag gratis)
- Einbau von Autogasanlagen



Autohaus Bernd Geißler
Renault-Vertragshändler
Bischofswerdaer Str. 72, 01844 Neustadt
Telefon 0 35 96 / 60 45 21

Unsere Öffnungszeiten:
Montag–Freitag 7.00–18.30 Uhr
Samstag 8.30–13.00 Uhr

www.renault-geissler.de



René Heinze (ganz rechts im Bild) kämpft um Platz 4 bei den 38. Volksbank Classics „Rund um Sebnitz“.

MIT EINEM GUTEM TROPFEN ZUM ERFOLG ...

Regen, zehn Grad Celsius, Kopfsteinpflaster, nasser und rutschiger Asphalt, Steigungen bis 18 Prozent und ein internationales Profi Starterfeld. Das war meine Herausforderung bei den 38. Volksbank Classics „Rund um Sebnitz“. Das Rennen ist in der Radsportszene ein sehr bedeutender nationaler Klassiker, der jedes Jahr aufs Neue seinesgleichen sucht!

Als ich am Abend noch mit meiner Familie am Tisch saß und mit einem guten Glas Rotwein versuchte, die Anspannung los zu werden, konnte ich noch nicht einschätzen, wie schwierig das Rennen werden würde. Klar war mir: ein „Zuckerschlecken“ wird das auf keinen Fall, da gestandene Profis wie Christian Knees (Team Sky), Marcel Kittel (Skil Shimano) und Sebastian Lang (Omega-Pharma Lotto) am Start sind – und „Sebnitz“ natürlich auch gewinnen wollen. Doch als dann endlich der Startschuss fiel, war auch die Anspannung wie weg geblasen! Und schon nach dem ersten Berg merkte ich, dass heute „was geht“.

Als Christian Knees attackierte, war für mich klar, dass wir ihn später wieder einholen würden. So blieb ich bei



meinem Favoriten Sebastian Lang, der in Sebnitz sein letztes Profirennen bestritt, und hoffte, dass er um den Sieg mitfahren würde. Als wir dann in der Verfolgung von Knees waren, merkten wir schnell, dass es hier nicht mehr um den Sieg gehen konnte. Also versuchten wir in den letzten Runden, uns gegenseitig am Berg „abzuhängen“! Lang attackierte ständig, doch dank meiner „Volksbank-Pirna-Fankurve“ konnte ich in den letzten Runden die letzten „Prozente“ mobilisieren und blieb an ihm dran. Trotz meines taktischen Fehlers kurz vor dem Ziel kam für mich ein zufriedenstellender vierter Platz heraus, der mich in den nächsten Jahren bei den Volksbank Classics anspornen wird.

Es ist einfach schön zu sehen, dass es Sponsoren wie die Volksbank Pirna gibt, die sich auf die Fahne geschrieben haben den Radsport in der Region über mehrere Jahre zu unterstützen!

Ich möchte mich noch einmal bei meinen Fans und Gönnern bedanken für die großartige Unterstützung in Sebnitz!

René Heinze

Anreisen · Auspacken · Abschalten



Urlaub im Nationalpark Sächsische Schweiz

Unsere drei privat geführten Häuser laden mit ihrem besonderen Flair herzlich ein. Lassen Sie sich von der Website oder unseren Prospekten inspirieren und buchen Sie das Ferienhotel Ihrer Wahl.

Willkommen bei uns – wir freuen uns auf Sie!

Christa & Dieter Schröter



Erfrischend Natürlich!



★★★★
PARK
BAD SCHANDAU
HOTEL

Rudolf-Sendig-Straße 12 · 01814 Bad Schandau

fon + 49(0)35022-520

Ü/F ab:
43,- € p. P.

www.parkhotel-bad-schandau.de

Grandiose Ausblicke!



★★★★
BERGHOTEL
PANORAMARESTAURANT
BASTEI

Basteistraße · 01847 Lohmen

fon + 49(0)35024-7790

www.bastei-berghotel.de

Ü/F ab:
43,- € p. P.

Angenehm Familiär!



★★★★
LINDENHOF
BAD SCHANDAU

Rudolf-Sendig-Straße 11 · 01814 Bad Schandau

fon + 49(0)35022-4890

www.lindenhof-bad-schandau.de

Ü/F ab:
43,- € p. P.



Wirtschaftsminister Rößler (ganz links im Bild) schien ein wenig beklommen neben Volksbank-Mitarbeiterin und Blütenkönigin Christin. Die Bundeskanzlerin wiederum fand wohl uneingeschränkt Gefallen an der Aktion – nun müsste Sie nicht noch in die Kaufhalle, um Äpfel zu kaufen ...

ICH GAB DER KANZLERIN EINEN KORBB

Sie ist Königin auf Zeit. Eine Krone trägt sie aber nicht – schließlich hatte auch der letzte Sachsenkönig keine. Doch das hindert sie nicht, seit Monaten durchs Land zu ziehen und die heimischen Äpfel zu preisen: Christin Gensmann, Marketingverantwortliche der Volksbank und ehrenamtlich Sachsens Blütenkönigin. Kürzlich drang sie sogar ins Kanzleramt vor. Ein Bericht.

„Darf ich Sachsen einen Kuss geben?“

Kaum hatte Verteidigungsminister Thomas de Maizière dies gefragt, hatte ich von ihm schon zwei Wangenküsse bekommen. Des Verteidigungsministers besondere Verbundenheit mit Sachsen hat einen politischen Grund: Meißen-Großenhain ist sein Bundestagswahlkreis. Und wenn dort auch vor allem Wein wächst, meine Äpfel nahm er gern. Der Anlass: Ende Oktober fand das alljährliche „Apfelkabinett“ im Kanzleramt statt. Wie stets hatten die Apfelhoheiten der größten deutschen Obstanbaugebiete die Chance, vor dem Berliner





... und Verteidigungsminister Thomas de Mazière war vollends begeistert von den überreichten Früchten. Auch der Präsident des Deutschen Raiffeisenverbandes Manfred Nüssel und die Blütenkönigin aus Mecklenburg Vorpommern fanden Freude an der Aktion.

Bundes-Kabinetttisch aufzutauchen und der Kanzlerin und den Regierungsgliedern Körbe, gefüllt mit deutschen Apfelsorten, zu überreichen.

Gestartet war ich früh am Morgen in Dresden, die üblichen Staus aber verlangsamten die Reise. In Zeitnot nutze ich den Autospiegel und rote Ampelphasen, um mich für die Kanzlerin salonfähig zu machen. Und schaffte es dann gerade noch so ins Kanzleramt.

Und so schnell wie es begann, war es auch wieder vorbei: Wir bauten uns vor dem Bundeskabinetssaal auf, das Lächeln ins Gesicht gemeißelt. Die Minister kamen, wir reichten die Apfelkörbe, lächelten in Kameras und richteten beste Grüße aus unserem Bundesland aus.

Auch Angela Merkel begrüßte ich mit: „Liebe Grüße aus Sachsen“. Das war wohl das einzige, was ich je der Bundeskanzlerin gesagt haben werde ... Hinterher fragte ich mich, wieso ich ihr in diesem Moment nicht zurief, wenn sie ein krisensicheres Konto suche – ich wüsste da eine tolle Bank... Hab ich aber nicht. Schließlich war Apfel- und nicht Zahntag. Dennoch: Auch wenn ich Frau Merkel nicht zur Volksbank-Kundin machen konnte – der Tag hat sich gelohnt. Ich durfte der, wie es manchmal heißt, mächtigsten Frau der Welt die Hand schütteln, erhielt eine exklusive Führung durch das Kanzleramt. Und zwei Küsse. Die ich auftragsgemäß an Sachsen weitergegeben habe.

Christin Gensmann



MITGLIEDER FÜR MITGLIEDER DER VOLKSBANK PIRNA eG

MEISTERBETRIEB

Fliesen-,
Platten-,
Mosaiklegearbeiten

Ofenbau
Trocken-
und Akustikbau

Matthias Hofmann & Gerd Strohbach GbR

An der Viehleite 45 · 01796 Pirna · Tel. (0 35 01) 78 29 23 · Fax 79 26 34
E-Mail: hs.fliesen@freenet.de

RHG Baustoffe Pirna




Hugo-Küttner-Straße 4 · 01796 Pirna
Telefon 03501 / 53010 · www.rhg.eu

AUTOSERVICE

Ab 1. Januar 2012
finden Sie uns
auf der
Gelbeltstraße 3.

Axel Haubold
Kfz-Meister

Dresdner Straße 2
01796 Pirna
Tel. (0 35 01) 47 08 51
Fax (0 35 01) 47 08 53

autoservice-
haubold@freenet.de



MALER- UND BODENLEGER

Wohütt seit 1986
Meisterbetrieb



Inh. Frank Wohütt

Hohe Straße 17
01796 Dohma

Tel. (0 35 01) 52 82 59
Fax (0 35 01) 46 48 72

E-Mail: maler@wohuett.de
Internet: www.wohuett.de

- sämtliche Malerarbeiten
- sämtliche Bodenlegerarbeiten
- kompl. Innenraumgestaltung

**Ihre Kompetenz in Sachen
Elektrotechnik**

FRP
elektro anlagenbau gmbh

Elbufer 2 · 01814 Bad Schandau · Tel. 035022 460
Fax 035022 46100 · www.frp-elektro.de



HSE
Heizungs- & Sanitärinstallation

Nur Handwerk, aber solide und ehrlich

Ralf Elkan
Installateur- und Heizungsbaumeister
Haustechnik-Service-Elkan e. K.
Seminarstr. 18a, 01796 Pirna

Tel. (0 35 01) 71 05-86 Fax -87
Mobil: 01 71-4 28 54 14
Haustechnik.Elkan@web.de

Dressler Bau

Hochbau – Tiefbau – Außenanlagen – Sanierung

Tel. 0 35 01/78 49 36
Fax 0 35 01/71 04 13
Funk-Tel. 01 72/9 06 81 19

Liebstädter Straße 4
01796 PIRNA

dresslerbau@freenet.de

DIPL.-ING. KAHL & Co.
BRENNERTECHNIK
UND HEIZUNGSBAU

A.-Dürer-Str. 2
01796 Pirna, Südvorstadt

Tel. (0 35 01) 78 00 19
Fax (0 35 01) 78 01 08
www.kahl-gmbh.de

Solaranlagen vom Spezialisten



VOLKSBANK PIRNA ÜBERALL

Die Volksbank Pirna wirbt damit, der größte heimische Förderer von Sport, Kultur und sozialen Initiativen zu sein. Und das sind wir auch. Insgesamt unterstützen wir über 60 Vereine. Hier ein kleiner Einblick in die Sponsortätigkeiten unserer Bank:

Wir unterstützen seit acht Jahren den Heidenauer Sportvereins sowie den SSV Heidenau in den Sparten Fußball, Radsport, Floorball und Volleyball. Zudem sind wir mehrere Jahre Hauptsponsor des Radrennens Volksbank Classics „Rund um Sebnitz“. Seit Dezember 2010 unterstützen wir den Fußballverein SSV Neustadt e.V. und tragen die Namensrechte an dem Stadion. Doch nicht nur der Fußball, sondern auch viele weitere Sportarten profitieren von unserer Unterstützung (bspw. der SV Wesenitztal in der Sparte Geräteturnen oder den TTV 91 Neustadt im Bereich Tischtennis)

Auch für die Kunst macht sich die Volksbank Pirna stark. So fördern wir u. a. den Kulturverein Bad Schandau oder den Pirnaer Kunstverein. Ebenso unterstützen wir das Q24 in Pirna sowie den Gesangsverein Dürrröhrsdorf-Dittersbach.

Unser PromotionTeam unterstützt verschiedene Veranstaltungen im Landkreis – und dies kostenlos für unsere Mitglieder und Kunden. Mit unseren aufblasbaren Spielmodulen sorgen wir für Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein. So stellen wir für Ihre Veranstaltungen Hüpfburg, Torwandschießen, Kletterturm und Bungee-Run zur Verfügung. 2011 waren wir auf über 60 Veranstaltungen vertreten. Hier ein paar Beispiele:

30.04.2011 Maibaumsetzen Pirna
01.05.2011 Familienfest DDR Museum Pirna



up!gefahren – Das gab's noch nie.

**Gewinnen Sie den neuen up!
auf dem Pirna Weihnachtsmarkt.**

Weihnachten steht vor der Tür – und vielleicht auch bald der neue up! vor Ihrer. Besuchen Sie uns vom 25. November bis 17. Dezember 2011 auf dem Pirnaer Weihnachtsmarkt und versuchen Sie Ihr Glück bei unserem großen up! Gewinnspiel*. Natürlich können Sie auch direkt bei uns im Autohaus an der Verlosung teilnehmen. Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen. Die Verlosung findet am 17. Dezember ab 16 Uhr direkt auf dem Pirnaer Weihnachtsmarkt statt.

* Teilnehmen können alle Personen ab 18 Jahren. Über den Gewinn entscheidet das Los. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Auslieferung des Fahrzeugs erfolgt am 3. Januar 2012. Gewinnen kann nur wer zur Verlosung anwesend ist und sein Los vorzeigen kann.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus PIRNA

Autohaus Pirna GmbH

Königsteiner Straße 5
01796 Pirna
Tel. 03501 / 46 80-0

autohaus.pirna@ah-pirna.de

www.autohauspirna.de



04.05.2011	Kinderfest Heeselicht
13.-14.05.2011	Musikfestival Wonnemond 1.0 Sebnitz
15.05.2011	Kinder- und Familienfest Neustadt
05.06.2011	Breitenauer Vereinsfest
18./19.06.2011	Derny Championat Heidenau
13.08.2011	Badfest Wehlen
20.08.2011	Badfest Waldbad Polenz
21.08.2011	ABC-Fete für Schulanfänger
21.08.2011	Bergradrennen Wehlen
27./28.08.2011	Jahrmarkt Dürrröhrsdorf-Dittersbach
03.09.2011	Vereinsfest Freiwillige Feuerwehr Königstein
10.09.2011	Dorfkirmes Struppen
18.09.2011	Volksbank Classics – Rund um Sebnitz
24.09.2011	Hauptstraßenfest Dürrröhrsdorf-Dittersbach



LIEBE MITGLIEDER DER VOLKSBANK PIRNA!

2011 neigt sich – ein gutes Jahr für die Volksbank. Das danken wir auch und vor allem Ihrer treuen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit uns. Aufsichtsrat und Vorstand, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank wünschen Ihnen ein wenig Zeit zum Innehalten, besinnliche Stunden im Familien- und Freundeskreis, gesegnete Weihnachten, einen angenehmen Jahreswechsel und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2012.

Hauke Haensel & Ewald Saathoff



Rudolf-Sendig-Straße 8a
01814 Bad Schandau
Telefon (035022) 5 46 10
Telefax (035022) 5 46 11
www.toskanaworld.net

Öffnungszeiten:
So. bis Do.: 10–22 Uhr
Fr. und Sa. 13–24 Uhr
Bei Vollmond bis 2 Uhr

**4 Stunden baden –
nur 2 Stunden zahlen**
gültig bei Vorlage dieses
Gutscheins bis 31.01.2012
nicht einlösbar vom 25.12.2011–01.01.2012

**TOSKANA THERME
BAD SCHANDAU**

360°-Video-Kuppelprojektion
Mutter-Kind-Bereich
Liquid Visuals
Saunalandschaft
Waterworld
Sprühnebelprojektion

Eintauchen in eine andere Welt

Thermesolebad · Sauna · Liquid Sound® · Wellnesspark · Il Ristorante »Toskana«